

Firmenhistorie – Erfolg in der vierten Generation



Gründer Theodor Maier mit 84 Jahren

TM Technischer Gerätebau GmbH ist international als Spezialist für Kälte- und Kleinserienmontagen bekannt, der Nischenmärkte wie beispielsweise den mobilen Fahrgastservice bedient. Weniger bekannt ist die traditionsreiche Unternehmensgeschichte, die ihren Anfang bereits im Jahr 1933 nimmt. Der Ingenieur und Tüftler Theodor Maier gründet in diesem Jahr die Firma Theodor Maier & Co. Elektrogroßhandel mit Sitz in der Söflinger Straße 159 in Ulm.

Im Zweiten Weltkrieg wird das Firmengebäude zerstört. Nach dem Krieg steigt Hermann Kälbling, der Schwiegersohn von Theodor Maier, mit ins Unternehmen ein und hilft, es wieder aufzubauen. Bereits 1947 steht der Umzug in die Moltkestraße 8 in Ulm an. Kontinuierlich bauen die beiden Unternehmer ihre Tätigkeiten aus – mit Erfolg: Die Geschäfte laufen bestens, die Firma wächst und braucht dringend mehr Platz. So wird ein eigenes Firmengebäude im Starkfeld 50 in Neu-Ulm gebaut, in das der Elektrogroßhandel 1961 umzieht.



Firmengebäude Theodor Maier & Co. Elektrogroßhandel im Starkfeld, Neu-Ulm

Bei Hermann Kälbling gibt es keinen Stillstand: In den frühen 70er-Jahren gründet er eine Kälte- und Klimaabteilung. Für neue Impulse sorgt auch Hermann Fixl, der Schwiegersohn von Hermann Kälbling, der 1975 ins Unternehmen eintritt. Als der Reisebushersteller Kässbohrer Getränke- kühlboxen für seine Busse anfragt, sagt Hermann Fixl kurzerhand zu. Aus diesem Auftrag entsteht 1980 ein neuer Geschäftsbereich, der Gerätebau für den mobilen Einsatz.



Hermann Kälbling

Das Unternehmen expandiert kontinuierlich und wieder steht ein Umzug an, denn auch das Gebäude im Starkfeld 50 wird zu klein. Hermann Fixl findet in der Carl-Zeiss-Straße in Neu-Ulm ein passendes Firmengelände mit ca. 20 000 Quadratmetern. Die Firma kauft das Grundstück 1985, was damals mit einem hohen Risiko verbunden ist: Wo sich heute Firmengebäude an Firmengebäude reihen, ist Mitte der 80er-Jahre nichts weiter als grüne Wiese. Selbst der Straßenverlauf steht noch nicht fest und der Geschäftsführer nutzt die Chance, Einfluss darauf zu nehmen, damit auch die 40-Tonner problemlos um die Kurve kommen.

Die Entscheidung von Geschäftsführer Hermann Fixl, Getränke- kühlboxen für Reisebusse herzustellen, erweist sich als durchweg positiv: Der Bereich „Gerätebau für mobilen Einsatz“ entwickelt sich erfolgreich und das Unternehmen bringt immer neue Produkte auf den Markt. Für die erste Busbordküche erhält das Unternehmen 1988 den Designpreis für gut gestaltete Industrie vom Design Center Baden-Württemberg.



Produkte in den 80ern: Kühlbox „Cool Fix“ und Bordküche „QuickService“

Gründung von TM Technischer Gerätebau GmbH

1991 ist für Hermann Fixl der Zeitpunkt gekommen, den Gerätebau für den mobilen Einsatz auszulagern. Der Unternehmer gründet die eigenständige Firma „TM Technischer Gerätebau GmbH“ und errichtet den Firmensitz in der Böttgerstraße 13 in Neu-Ulm, der unmittelbar an den Elektrogroßhandel angegliedert ist. Auch das ist eine richtige Entscheidung, wie sich schon bald zeigt: TM gewinnt Kunden weltweit für das Reisebussegment und andere Märkte.

Um auf die sich verändernden Anforderungen am Markt zu reagieren, gründet Hermann Fixl

2007 die Tochterfirma TM Teknik Otomotiv in der Nähe von Istanbul. Hier werden überwiegend Kühlboxen und Bordküchen für den türkischen Busmarkt sowie für den der arabischen Nachbarländer produziert. Im selben Jahr baut TM das Joint Venture- Unternehmen Jincen-TM in Hefei in der chinesischen Provinz Anhui auf. Bei Jincen-TM werden hauptsächlich Spritzgussteile für die Automobil-, Elektro- und Haushaltsindustrie sowie Bordküchen und Kühlboxen für den chinesischen Markt montiert.



Geschäftsleitung Florian und Hermann Fixl

Mit Florian Fixl, dem Sohn von Hermann Fixl, tritt 2010 die vierte Generation

in das Familienunternehmen TM Technischer Gerätebau GmbH ein. Auch diese Generation hat das Ziel, qualitativ hochwertige Produkte für nationale und internationale Kunden zu fertigen, mit frischem Wind die Expansion in neue Märkte voranzutreiben und das Unternehmen somit noch bekannter zu machen.

Das Produktportfolio von TM umfasst Stand heute – neben den klassischen Armaturenbrett- kühlboxen, Bordküchen und Toiletten für die Busindustrie – auch Milchkühler, Tassenwärmer und diverse Kombinationsgeräte für den Kaffeemaschinensektor.